

Video Publizieren

Aufbau Blitzkurs vom 20 Februar 2008

Ziel

Mindestens ein Video auf dem eigenen Weospace mit Flowplayer

Schritte

- Ein wenig Theorie über die Komprimierung für Videos
- verschieden Formate
- Komprimierung von flash Video mit Flash Video Encoder 8 oder ffmpeg
- Weospace sich zulegen unter: people.zhdk.ch
- Preview in VLC
- Hochladen von Flash Video auf den Weospace, Konfiguration des Flowplayers
- Fragen, Individuelle Betreuung

Theoretische Einführung

- Zeilensprung eliminieren (De-Interlacing)
- Runterskalieren (Auflösung halbieren)
- Framerate verändern (Framerate halbieren)
- Was sind Keyframes
- Wichtige Container
- Wichtige Codecs (mpeg2 dvd, heute mpeg4 h264)
- Video im Web
- Video Konvertierungstools auf dem Mac
- Warum flash-video und nicht Quicktime/Real/wmv

Flash Video konvertieren

Online Konvertierung

Es gibt einige Webseite, die das transcodieren von Filmen anbieten.

<http://media-convert.com> <http://online.movavi.com/?mode=file> <http://www.zamzar.com/>
<http://heywatch.com/page/home> (nicht gratis)

Vorteil

- Auf dem lokalen Rechner braucht es keine Software
- Umwandlung aus vielen Formate in viele Formate möglich

Nachteil

- Video muss hochgeladen werden, je nach Leitung dauert das.
- Begrenzung in Grösse und Format (150/100 MB max upload)
- Voreinstellungen kann nicht so detailliert eingestellt werden
- Dienst kommt in den besitz der Originale

Programme auf dem Mac

Zum Video in flash video .flv zu konvertieren:

- Macromedia 8 Video Encoder, ein Programm das bei Flash dabei ist
- freies Programm [ffmpeg](#), nicht vergessen andere nötige Programme zu installieren. Welche steht auf der Webseite.

Für den Preview:

- [VLC](#), Quicktime kann es nicht abspielen!

flowplayer

Der Flowplayer ist eine Flash-Datei welche für euch das Flash-Video (*.flv) abspielt. Man muss es mit dem Video zusammen auf den Webspaces hochladen und richtig konfigurieren.

[flowplayer](#)

Links

[Anleitung mit ffmpeg und flowplayer unter Mac](#)

Glossar

Zeilensprung/Interlacing

Analoges Fernsehen und somit auch DV zeichnet 25 Bilder pro Sekunde in 50 Halbbilder pro Sekunde auf. Diese Technik ist heute veraltet, ermöglichte aber im analogen Zeitalter bewegte Bilder mit weniger Bandbreite und flimmerfreier als mit Vollbilder.

Wikipedia: Deinterlacing

Container

Wikipedia: Containerformat

Codecs

Wikipedia: Codec

Kunstwort aus **coder** und **decoder**

Codecs sind Programmebestandteile welche von einer Encoding Software benutzt werden um ein Video zu schreiben, bzw vom einem Video Player um diesen wieder zu lesen. Ein System, das einen Video mit einem bestimmten Codec abspielen kann, kann es noch lange nicht erstellen! Ein Codec besteht also fast immer aus zwei Teilen, einem Encoder und einem Decoder.

transcodieren

encoden/kodieren

Vorgang wenn ein Video erstellt wird. Bei Encodieren braucht es mehr Computerleistung als beim Decodieren.

decoden/dekodieren

Vorgang wenn ein Video gelesen und dargestellt wird. Der Decoder darf nicht mehr Computerleistung brauchen, als es nötig ist das Video in Echtzeit darzustellen. Wenn die Computerleistung zu niedrig ist entstehen Artefakte oder das Bild ruckelt oder bleibt ganz stehen.

From:
<https://wiki.zhdk.ch/vbk/> - **vbk**

Permanent link:
<https://wiki.zhdk.ch/vbk/doku.php?id=public:lehre:videopublizieren&rev=1203498879>

Last update: **2008/02/20 10:14**

